

21.06.2024

REWE stärkt Logistik mit Investitionen von 250 Millionen Euro in Magdeburg

Neues Distributionszentrum "RE D 39" gilt als State of the Art der europäischen Logistik

Autor:in

Raimund Esser

Head of Corporate Communications und Unternehmenssprecher



Das neue Logistikzentrum bietet in der ersten Ausbaustufe mit einer Fläche von 49.500 Quadratmetern Platz für 20.000 Artikel aus dem Trockensortiment.

Das modernste Logistikzentrum der REWE Group ist fertig. Drei Jahre nach Baustart konnte das Handelsunternehmen am Freitag, 21. Juni 2024, mit Gästen aus Politik, Nachbarschaft und von Partnerunternehmen die Eröffnung des RE D 39 in Magdeburg Rothensee feiern. Rund 250 Millionen Euro hat REWE in den Neubau investiert.

Das neue Logistikzentrum bietet in der ersten Ausbaustufe mit einer Fläche von 49.500 Quadratmetern Platz für 20.000 Artikel aus dem Trockensortiment. An Spitzentagen können bis zu 286.000 Kolli pro Tag das Distributionszentrum über 53 Warenausgangstore verlassen. Mitgrund für die

rekordverdächtige Effizienz: 50 Prozent der Lagerprozesse im RE D 39 werden vollautomatisiert abgewickelt.

„Mit diesem Hightech-Lager in Magdeburg sichern wir nicht nur die Warenversorgung unserer Märkte im Norden und Osten, wir stoßen hinsichtlich des Automatisierungsgrads und der Leistung dieses zweiten Zentrallagers auch in neue Dimensionen vor. 2014 haben wir in Neu-Isenburg unser erstes teilautomatisiertes Zentrallager eröffnet, in Henstedt-Ulzburg folgte 2022 das zweite Lager mit Teilautomatisierung. Seitdem konnten wir viel Erfahrung mit der Automatisierung von Lagerprozessen sammeln. Das RE D 39 ist mit 50 Prozent Vollautomatisierung jetzt der nächste Evolutionsschritt in der Zentrallogistik und macht Magdeburg zu einem der modernsten Logistikstandorte – nicht nur für uns in der REWE Group, sondern in ganz Europa“, sagt Peter Maly, im REWE Group Vorstand unter anderem auch für Logistik und Supply Chain Management verantwortlich. Für die Vollautomatisierung arbeitet REWE eng mit Technologiepartner Swisslog zusammen.



Einen Blick hinter die Kulissen des RE D 39 gibt's im Film.

„Wir freuen uns über die Eröffnung des neuen Zentrallagers der REWE Group in unserem Industrie- und Logistikzentrum Magdeburg Rothensee und wünschen eine erfolgreiche Entwicklung des neuen Standorts“, bekräftigt Oberbürgermeisterin Simone Borris die Ansiedlung in der Landeshauptstadt Magdeburg. „Die Stadtverwaltung hat das Vorhaben sehr gern unterstützt. Durch das hochtechnologische Lebensmittellager wird auch das Profil des Wirtschaftsstandorts Magdeburg einmal mehr geschärft. Im Schnittpunkt wichtiger europäischer Verkehrsströme, wie den Bundesautobahnen A2 und A14, dem Netz der Deutschen Bahn AG sowie den Schifffahrtswegen Elbe, Mittellandkanal und Elbe-Havel-Kanal, bietet Magdeburg entscheidende Vorteile für logistische Unternehmungen.“

„Moderner Lebensmitteleinzelhandel mit Öffnungszeiten in den Märkten von bis zu 17 Stunden stellt enorme Ansprüche an die Logistik. Mit der Eröffnung unseres neuen Zentrallagers erreichen wir einen großen Meilenstein in der Umsetzung unserer Logistikstrategie und können auf zukünftiges Umsatz-, Mengen- und Artikelwachstum reagieren. Das RE D 39 ermöglicht es uns durch eine deutliche Erhöhung der Flexibilität, mit verbesserten Lieferfrequenzen und Lieferbündelungen sowie wettbewerbsfähigen Logistikkosten, die Waren-Distribution im Bereich des REWE Vollsortiments weiter zu optimieren“, erklärt Lars Siebel, in der REWE Geschäftsleitung für Logistik verantwortlich. „Durch die optimale Lage zur Versorgung der REWE Regionen Nord und Ost und die moderne Infrastruktur in Magdeburg sind wir in der Lage unsere Lieferketten noch besser zu steuern und zu optimieren.“

Aus Magdeburg in 1.900 Märkte

Aus dem RE D 39 werden künftig neun Regionalläger der REWE Regionen Ost und Nord sowie 1.900 Märkte mit Lebensmitteln beliefert. Neben REWE gehören auch Märkte von nahkauf und anderen Handelspartnern der REWE Group zu den Kunden des neuen Logistikzentrums. Bei Vollbetrieb sind hier rund 270 Mitarbeitende beschäftigt. Die innovative Automatisierung der Kommissionierung ermöglicht höchstergonomische Arbeitsplätze: Nur 50 Prozent des Sortiments – überwiegend leichte und kleine Waren – werden aufgrund ihrer Beschaffenheit manuell gepackt. Die übrigen 50 Prozent werden durch „Automated Case Picking“ vollautomatisch kommissioniert, um Mitarbeitende ergonomisch zu entlasten. In der Automatisierungs- und Robotertechnik kommen auch KI-gestützte Algorithmen zum Einsatz.

Nachhaltigkeit im Fokus

Neben modernsten Technologien spielten Nachhaltigkeit und Energieeffizienz seit der ersten Stunde eine große Rolle in den Planungen für das RE D 39. „Durch die Belieferung aus Magdeburg statt Neu-Isenburg sparen wir jährlich 4 Millionen Kilometer Transportstrecke ein“, sagt Andy Bertmann, Bereichsleiter Zentrallogistikmanagement REWE Markt GmbH. „Der neue Standort wirkt sich so entscheidend positiv auf die Klimaziele der REWE Group aus.“ Zudem wurde der Neubau durch die deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) mit dem Status „Gold“ zertifiziert. Um Bodenversiegelung zu begrenzen, wurde das RE D 39 als mehrgeschossiger Baukörper geplant – für Logistikimmobilien durchaus ungewöhnlich. Zum Nachhaltigkeitskonzept des RE D 39 gehören außerdem der Einsatz regionaler Baumaterialien, die Nutzung der Abwärme mit Wärmepumpen, präsenzgesteuerte LED-Beleuchtung, Photovoltaikanlagen, Dachbegrünung sowie E-Ladesäulen für PKWs und Fahrräder.

Lärchen, Biotop und ein Bombenfund: Die Bauhistorie

Nach ersten Plänen im Jahr 2016, startete das Projekt „RE D 39“ offiziell 2017 mit der Projektentwicklung und den Verhandlungen mit der Stadt Magdeburg. Vor Baustart wurde 2020 ein sechs Hektar großes Ersatz-Habitat für ein Feldlärchen-Pärchen im Sülzetal angemietet. Das zwischen den Baufeldern liegende Biotop Metritze wurden besonders geschützt, sodass sich das Neubauvorhaben optimal in die vorhandene Flora und Fauna einbettet. Im Juli 2020 begannen die Erdbauarbeiten, im Januar 2021 startete der Hochbau. Im September 2021 mussten die Bauarbeiten aufgrund eines Bombenfunds für einige Stunden gestoppt werden. Im Oktober 2021 folgte die Schließung des Dachs. Corona-bedingt konnte kein Richtfest stattfinden. Nach der Bauabnahme im

August 2022 und Start des sukzessiven Hochlaufs im Februar 2024 eröffneten Simone Borris, Oberbürgermeisterin der Stadt Magdeburg, Peter Maly, REWE Group Vorstand, Lars Siebel, Geschäftsleiter Logistik & Supply Chain Management REWE, Jens Christian Schmale, CEO Swisslog, und Andy Bertmann, Bereichsleiter Zentrallogistikmanagement, am 21. Juni 2024 gemeinsam das RE D 39.

☐ [Alle Facts & Figures zum RE D 39 finden Sie auch im Factsheet.](#)

Über REWE

Mit einem Umsatz von 30,6 Mrd. Euro (2023), bundesweit mehr als 170.000 Mitarbeitenden und 3.800 Märkten gehört die REWE Markt GmbH zu den führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Die REWE- und nahkauf-Märkte werden als Filialen oder durch selbstständige Kaufleute betrieben. Die genossenschaftliche REWE Group ist einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2023 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von über 92 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren rund 390.000 Beschäftigten in 21 europäischen Ländern präsent.